N I E D E R S C H R I F T

über die Sitzung des Wege- und Umweltausschusses Hartenholm im Sitzungsraum/Gemeindebüro, Moorweg, 24628 Hartenholm,

Sitzungstermin:	Donnerstag, 24.10.2019
Sitzungsbeginn:	19:30 Uhr
Sitzungsende:	21:30 Uhr

Vorsitz

Herr Dr. Jörg Kellermann -	+ Protokoll

Mitglieder

Frau Ingeburg Büge -	
Frau Ute Hartmann -	
Herr Wilhelm Hasenkamp -	
Frau Kerstin Klein -	fehlt entschuldigt
Herr Bernd Poggensee -	
Herr Meinert Schweim -	

Gäste

Familie Pewe -

T a g e s o r d n u n g:

Öffentlicher Teil:

1. Begrüßung, Eröffnung durch den Ausschussvorsitzenden

2. Genehmigung der Tagesordnung, Feststellung Beschlussfähigkeit, Wahl des Protokollführers

3. Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 22. August 2019

4. Einwohnerfragezeit Teil 1

5. Themen:

5.1. Status Instandsetzung der Straßen Heuweg, Bullenkloster, Höllenweg

5.2. Neuer Fußweg an der Schmalfelder Straße

5.3. "Vergessene" Gemeindegrundstücke

5.4. Schadensberichte an Hartenholmer Straßen und Wegen

6. Vorschläge und Diskussion neuer Themen

7. Einwohnerfragezeit Teil 2

8. Anfragen, Mitteilungen, Verschiedenes

9. Neuer Sitzungstermin und Schließen der Sitzung

Öffentlicher Teil:

Zu TOP 1 Begrüßung, Eröffnung durch den Ausschussvorsitzenden

Begrüßung und Eröffnung durch den Ausschussvorsitzenden sowie Feststellung der Beschlussfähigkeit.

Zu TOP 2 Genehmigung der Tagesordnung, Feststellung Beschlussfähigkeit, Wahl des Protokollführers

Die Tagesordnung wird genehmigt. Ein Protokollführer wird ernannt.

Zu TOP 3 Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 22. August 2019

a) Jörg Kellermann hat folgende Anmerkungen zum Protokoll geltend gemacht:
Um Missinterpretationen zu vermeiden, werden die Protokollführer gebeten, die erstellte Niederschrift zuerst dem Ausschussvorsitzenden vorzulegen. Dieser wird dann die endgültige Fassung an das Amt Kaltenkirchen (Frau Plaggenmeier) weiterleiten.

b) Jörg Kellermann stellt zudem fest, dass folgender Besprechungspunkt im letzten Protokoll nicht ausreichend Berücksichtigung fand:
Der Ausschussvorsitzende fordert eine bessere Abstimmung zwischen dem Bürgermeister und dem Wegeausschuss. Entscheidungen zu Projekten des Ausschusses können nicht einfach durch den Bürgermeister vorgenommen werden, ohne dass vorher eine Diskussion und Zustimmung des Ausschusses erreicht wurde. Nachträglich wurde nun dieser Klarstellung mehrheitlich durch die Ausschussmitglieder zugestimmt.

Zu TOP 4 Einwohnerfragezeit Teil 1

keine Fragen

Zu TOP 5 Themen:

Zu TOP 5.1 Status Instandsetzung der Straßen Heuweg, Bullenkloster, Höllenweg

- Der Ausschuss hatte im August beschlossen, den Bullenkloster Weg auf 3 m mit beidseitigem Randstreifen aus Gittersteinen auszubauen. Diesem Wunsch konnte das Landesamt LLUR nicht zustimmen. Um eine Lösung zu erreichen die auch den anliegenden Landwirten sowie der Feuerwehr und in Notfällen auch den Rettungsfahrzeugen gerecht wird, hat der Ausschuss beschlossen, eine neuerliche Ortsbegehung zusammen mit Herrn Klatt vom LLUR vorzunehmen. Bgm Panten wird einen Termin koordinieren.
- Bgm. Panten berichtet, dass eine Begutachtung der Brücke über die Lindeloh stattgefunden hat. Es wurden Mängel an der Armierung festgestellt. Diese Begutachtung macht jedoch keine Aussagen über die Belastungsfähigkeit und den statischen Zustand der Brücke. Dazu ist ein Fachgutachten nötig, dass von der Gemeinde beauftragt werden muss.

- **Beschlußvorlage für die nächste GV Sitzung**:

Der Ausschuss empfiehlt einstimmig ein statisches Gutachten über den Zustand der Lindeloh / Mühlengraben Brücke in Auftrag zu geben (gemäß HOAi1-3). Fördermittel (60%) für einen Neubau werden nur bewilligt, wenn ein Gutachten vorliegt, welches die Tragfähigkeit der Brücke für die die heutigen Beanspruchungen nicht mehr garantieren kann. Es sollte auch geprüft werden, ob die Brücke (Baujahr …. ???) das Ende seiner geplanten Nutzungsdauer erreicht hat. Es ist zu bedenken, dass ein Brückenneubau zu einem späteren Zeitpunkt außerhalb des Flurbereinigungsverfahrens keine Förderung aus Landesmitteln erhalten würde. Die Kosten hätte dann die Gemeinde allein zu tragen.

Zu TOP 5.2 Neuer Fußweg an der Schmalfelder Straße

Neuer Fußweg an der Schmalfelder Straße: Als Alternative zu einer Planung auf der nördlichen Seite der Schmalfelder spricht sich der Ausschuss für den Verlauf auf der südlichen Seite aus. Hier wäre mehr Platz vorhanden, wenn der Fußweg über die angrenzende Koppel verlaufen könnte. Bgm. Panten spricht mit den Eigentümern der Koppeln.

Zu TOP 5.3 "Vergessene" Gemeindegrundstücke

- Jörg Kellermann weist auf Gemeindeflächen hin, die eventuell für Projekte im Bereich Umwelt – oder Wegebau nutzbar wären.
- Speziell der Weg zwischen Heuweg und Biotop ist im Verlauf der letzten Jahre durch einen Landwirt in Ackerfläche umgewandelt worden. Dies ist ohne Absprache erfolgt und sicherlich so nicht korrekt. Der Bgm. Panten wird gebeten, das Gespräch mit dem betreffenden Landwirt zu suchen.
- Der Ausschussvorsitzende wird Herrn Krukenberg ansprechen um uns über weitere ungenutzte Gemeindeflächen zu informieren.
- Der Weg „Wild West“ ist stark durch die angrenzende landwirtschaftliche Fläche eingeengt. Herr Krukenberg wird gebeten sich davon ein Bild zu machen.

Zu TOP 5.4 Schadensberichte an Hartenholmer Straßen und Wegen

Jörg Kellermann wird die Berichte der einzelnen Ausschussmitglieder zum Zustand der Hartenholmer Straßen in ein gemeinsames Dokument überführen und dem Bürgermeister dann zusenden.

Zu TOP 6 Vorschläge und Diskussion neuer Themen

- Bgm. Panten schlägt vor, die Hecken vor der Mehrzweckhalle und dem Dorf-Gemeinschaftshaus „durchzuforsten“, altes Gehölz zu entfernen und den Boden teilweise zu erneuern. Dies soll durch die Gemeindearbeiter vorgenommen werden. Komposterde muss zugekauft werden. Gleiches soll auch für den Rondelplatz vor dem Sportlerheim vorgenommen werden. Der Ausschuss stimmt einstimmig für diese Maßnahmen.
- Bgm. Panten schlägt vor auf dem Dorfplatz das Rosenbeet sowie den Fußweg am Straßenrand zu entfernen und die Rasenfläche entsprechend zu vergrößern. Ausführung durch die Fa. Schwerdtfeger.

Zu TOP 7 Einwohnerfragezeit Teil 2

keine Fragen.

Zu TOP 8 Anfragen, Mitteilungen, Verschiedenes

- Frau Hartmann informiert über die erfolgreiche Veranstaltungsreihe „Geführte Touren durch das schöne Hartenholm“, die der Wege / Umweltausschuss in diesem Jahr angeboten hat. Auf drei verschiedenen Touren durch die Gemeinde konnten zahlreiche Hartenholmer und auch viele Neubürger geheime Ecken und Kleinode sowie kulturelle Schätze kennenlernen. Unser Dank gebührte den Gastgebern Frau Köck, Birgit und Burckhard Fallmeier sowie Margret und Meinert Schweim, die uns so sachkundig informiert haben. Ein Bericht darüber wird auch in der nächsten Ausgabe „Wir in Hartenholm“ zu finden sein.
- Herr Schweim schlägt vor ein Depot mit Lehmkies / oder Granulat anzulegen. Dies bietet die Möglichkeit, dass schnell auf neue Schäden auf Gemeindewegen reagiert werden kann. Auch Landwirte könnten eventuell so mithelfen, die Gemeindewege instand zu halten. Herr Hasenkamp erkundigt sich nach Preisen für Recycling Material.
- Die Mitglieder des Wegeausschusses treffen sich am 6.11. um 14Uhr am Falkenweg. Das dortige, neuangelegte Blumenbeet soll entkrautet werden.
- Kann die Pflege der Knickbereiche im Neubaugebiet auch den Eigentümern der betreffenden Grundstücke übertragen werden? Welche vertraglichen Verpflichtungen ergäben sich daraus für die Eigentümer? Bgm. Panten prüft diese Fragen.

Offene Punkte aus der letzten Sitzung:

- Die Absackung des Rohres im Grünen Weg ist behoben
- Ein Angebot des WZV für die Verlegung von Rasengittersteinen an der Bankette in der Schmalfelder Str. steht noch aus. Bgm. Panten sollte ein Angebot einholen. Bitte um Info.
- Als Warnaufsteller vor der Schule haben sich sogenannte „**street buddies**“ bewährt. Solche wurden mit Erfolg auch im Jochenweg aufgestellt. Zu finden bei Amazon für ca. 47€/Stück. Größe / Höhe = 83 cm, versch. Farben.

Zu TOP 9 Neuer Sitzungstermin und Schließen der Sitzung

Neuer Sitzungstermin ist am 9.Januar 2020 um 19:30 im Gemeindebüro.

Der Vorsitzende schließt die Sitzung gegen 21:30 Uhr.

gez. Dr. Jörg Kellermann
Vorsitzender und Protokollführer